



Der evangelische Fachverband für Teilhabe  
**AKTUELL**

## BeB Aktuell April 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Leserinnen und Leser,

ich freue mich sehr, dass der BeB zum siebten Mal den **mitMenschPreis** ausschreibt. Seit 2010 sucht und findet der mitMenschPreis Projekte und Initiativen in Angeboten der Eingliederungshilfe oder Sozialpsychiatrie, die insbesondere Menschen mit Lernschwierigkeiten, psychischer Erkrankung und/oder hohem Unterstützungsbedarf mehr selbstbestimmte Teilhabe ermöglichen.

Der BeB startet im Jahr 2023 das Projekt: „Mein Recht auf Teilhabe. Empowerment für das Teilhabe-/ Gesamtplanverfahren“. Das Empowerment-Angebot für das Gesamtplanverfahren entwickelt und realisiert ein Bildungsangebot, das leistungsberechtigte Personen der Eingliederungshilfe, insbesondere Menschen mit Lernschwierigkeiten, psychischer Beeinträchtigung und hohem Unterstützungsbedarf und deren Vertrauenspersonen (Angehörige, Assistenz, Freund\*innen oder rechtl. Betreuer\*innen) dabei unterstützt, sich für das Teilhabe-/Gesamtplanverfahren zu stärken. Aus diesem Grund sind uns diesmal Projekte besonders willkommen, die vorbildhaft zeigen, wie Empowerment unterstützt wird.

Im Jahr 2022 war ich sehr begeistert von den Gewinner\*innen des 6. mitMenschPreis. Die Gewinner\*innen zeigten, in ganz unterschiedlicher Art und Weise, wie Inklusion gelebt wird. Alle Projekte waren partizipativ, lebendig, zeitgemäß, durchlässig und sie arbeiten konkret daran, die Lebensbedingungen von Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung vor Ort zu verbessern. Daher freue ich mich sehr auf die interessanten Projekte und Initianten, die sich dieses Jahr für den 7. mitMenschPreis bewerben!

Last, but not least, möchte ich einen großen Dank an den Preisgeld-Stifter aussprechen, erneut die [Curacon GmbH](#) Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und unseren weiteren Sponsoren: [Beck Management](#), [Contec GmbH](#), [DOBRICK + WAGNER SOFTWAREHOUSE GMBH](#), [Ecclesia Versicherungsdienst GmbH](#), [Evangelische Bank](#), [Konica Minolta Business Solutions Deutschland GmbH](#), [Versicherer im Raum der Kirchen](#). Die Sponsoren des 7. mitMenschPreises tragen mit ihrer Unterstützung dazu bei, unser gemeinsames Ziel voranzubringen: Menschen mit Behinderung selbstbestimmte Teilhabe zu ermöglichen und damit eine inklusive Gesellschaft zu verwirklichen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen des BeB aktuell!



Mit freundlichen Grüßen  
Ihre  
**Barbara Heuerding**  
Geschäftsführerin

## Aktuelles

### **7. mitMenschPreis ausgeschrieben**

Zum siebten Mal schreibt der BeB den mitMenschPreis aus. Gesucht werden Projekte und Initiativen in Angeboten der Eingliederungshilfe oder Sozialpsychiatrie, die insbesondere Menschen mit Lernschwierigkeiten, psychischer Erkrankung und/oder hohem Unterstützungsbedarf mehr selbstbestimmte Teilhabe ermöglichen.

Ausgezeichnet werden erstmals drei Projekte, die ein Preisgeld gestaffelt von 8.000, 5.000 bzw. 3.000 Euro erhalten. Außerdem werden Videodokumentationen über die preisgekrönten Projekte produziert.

[Hier weiterlesen](#)

### **Fotowettbewerb: Alles okay?**

#### **Der BeB startet im Rahmen der Stiftungswoche gemeinsam mit der Fürst Donnersmarck-Stiftung den Fotowettbewerb "Alles okay?"**

Anlässlich der Berliner Stiftungswoche zum Thema „Alles okay? Zwischen Dauerkrise und Zuversicht“ lobt der BeB in Zusammenarbeit mit der Fürst Donnersmarck-Stiftung einen Fotowettbewerb aus. Motto des Wettbewerbs ist: „Alles okay? Aus dem Alltag der Betreuung“. Gesucht werden Beiträge, die sich mit den Herausforderungen des Betreuungsalltags genauso beschäftigen, wie mit jenen Aspekten und Begebenheiten, die Mut machen und Zuversicht ausstrahlen.

[Hier weiterlesen](#)

## Sozialpolitik und Recht

### **Arbeitsgruppe „Inklusives SGB VIII“**

Stellungnahme der Fachverbände für Menschen mit Behinderung zur Sitzungsunterlage des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) für die 3. Sitzung am 20. April in der Arbeitsgruppe „Inklusives SGB VIII“.

[Hier weiterlesen](#)

### **Eckpunktepapier zum inklusiven SGB VIII:**

Am 17. April stellte der BeB mit den anderen Fachverbänden für Menschen mit Behinderung sein Eckpunktepapier im Rahmen einer Tagung zur Reform der Kinder- und Jugendhilfe in Berlin vor. In 13 Thesen verdeutlichten die Fachverbände die Bedingungen, die für eine erfolgreiche Umsetzung der Reform erforderlich sind. Dazu zählen unter anderem eine angemessene Finanzierung, die Sicherstellung der bestehenden Leistungen sowie die Schaffung verlässlicher Rahmenbedingungen. In Vorträgen und Workshops wurden die wichtigsten Themen der bevorstehenden Reform mit den etwa 100 Teilnehmenden diskutiert.

[Hier weiterlesen](#)

### **Bundestag hat Gesetz zur Förderung eines inklusiven Arbeitsmarkts beschlossen**

Mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP und der Partei die Linke hat der Deutsche Bundestag am 20. April den Gesetzentwurf der Regierungskoalition zur Förderung eines inklusiven Arbeitsmarkts gebilligt.

[Hier weiterlesen](#)

## **Veranstaltungen**

### **Politiktalk des BeB**

#### **Inklusive Podiumsdiskussion mit den teilhabepolitischen Sprecher\*innen der Bundestagsfraktionen 2023**

Der diesjährige Politiktalk des BeB findet am 7. Juni von 9 bis 12 Uhr via Zoom mit dem Grußwort von Jürgen Dusel, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen, statt.

Wie wird der Umsetzungsstand des Bundesteilhabegesetzes (SGB IX) von der Bundespolitik bewertet? Was wird unternommen, damit bundesweit gleichwertige Lebensverhältnisse für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung sichergestellt sind? Zu diesen Fragen wollen wir im diesjährigen Politiktalk mit den teilhabepolitischen Sprecher\*innen der Bundestagsfraktionen und Ihnen ins Gespräch kommen. Unser Ziel ist es Informationen, Erfahrungen und Einschätzungen auszutauschen, um die Grundlagen für eine gemeinsame und nachhaltige Umsetzung des Gesetzes zu schaffen. Einen Schwerpunkt soll dabei das Gesamt-/Teilhabepanverfahren bilden. Die Veranstaltung wird barrierefrei mit Simultanübersetzung in die Deutsche Gebärdensprache und Leichte Sprache durchgeführt.

[Hier weiterlesen](#)

### **Unterstützte Kommunikation heute**

#### **– Beratung, Versorgung und Bedarfsermittlung – 23.06.2023 Online-Fachveranstaltung der DVfR**

Menschen mit Beeinträchtigungen der Kommunikation erfahren erhebliche Einschränkungen der kommunikativen Teilhabe und der Selbstbestimmung in nahezu allen Lebensbereichen. Pädagogische und therapeutische Maßnahmen, der Einsatz von Hilfsmitteln und Unterstützungstechnologien können diese teilweise verringern. Die Veranstaltung geht den Fragen: "Wo steht die Unterstützte Kommunikation heute? Wo gibt es Herausforderungen und Verbesserungsbedarf?" nach. Die DVfR führt die Online-Tagung in Kooperation mit der Bundesarbeitsgemeinschaft Beratungsstellen für Kommunikationshilfe (BAG BKOM) durch.

[Hier weiterlesen](#)

## **BeB-Veranstaltungskalender**

Im Veranstaltungskalender des BeB finden Sie unser gesamtes Veranstaltungsangebot.  
[Hier weiterlesen](#)

Sind Sie BeB-Mitglied und möchten Ihre Angebote im Veranstaltungskalender bundesweit vorstellen? Dann kontaktieren Sie uns unter [presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de).

## **Fort- und Weiterbildungen**

### **Psychose und Sucht - double trouble vom 01. bis 2. Juni 2023 in Berlin Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

In Einrichtungen und Diensten der Psychiatrie und Suchthilfe werden verstärkt Personen mit einer Psychose-Sucht-Komorbidität aufgenommen. In der Fortbildung werden Ihnen die verschiedenen Aspekte von Sucht, schweren Persönlichkeitsstörungen und Psychosen vorgestellt. Ein Besonderes Augenmerk liegt auf der Wechselwirkung der einzelnen Diagnosen, aus denen sich spezifische Behandlungserfordernisse ableiten.  
[Hier weiterlesen](#)

### **Sexuelle Aufklärung: die Kunst der Vermittlung Sexualität, Intimität und Beziehungen im Leben von Menschen mit geistiger Behinderung vom 12. bis 13. Juni in Berlin Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

In vielen Organisationen und Einrichtungen, die Menschen mit geistiger Behinderung unterstützen, haben Klient\*innen Fragen, Sorgen und Nöte rund um das Thema Sexualität und oft wissen die Betreuenden nicht, wie sie sich in einer solchen Situation angemessen verhalten. Vermehrt wird in diesen Situationen aus Unsicherheit nicht gehandelt. Unsere Fortbildung dient als Handhabe zum systematischen und methodischen Umgang mit dem Thema Sexualität.

Die Teilnehmenden lernen, den Hilfebedarf von Klienten bezüglich Sexualität und Beziehungen adäquat zu deuten.

[Hier weiterlesen](#)

### **Traumapädagogische Ansätze im Umgang mit jungen psychisch erkrankten Erwachsenen vom 19. bis 20. Juni in Filderstadt Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

Junge psychisch erkrankte Menschen sind oft nicht in der Lage, einen „normalen“ Entwicklungsweg zur Selbstständigkeit zu gehen. In der Fortbildung lernen Sie Methoden der Traumapädagogik kennen, mit denen Ursachen psychischer Störungen und ihre Auswirkungen auf die Entwicklung von Bindung und Psyche ermittelt werden und der Umgang mit den erkrankten Menschen verbessert werden kann.

[Hier weiterlesen](#)

### **Psychisch erkrankte Menschen systemisch wahrnehmen und verstehen. Haltungen – Gesprächsführung – Handwerkszeug vom 26. bis 28. Juni Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

Systemisches Denken und Handeln gilt in der Sozialpsychiatrie als etabliert. Die damit verbundenen Grundhaltungen und Methoden ermöglichen innerhalb ambulanter Dienste und stationärer Einrichtungen neue Zugangsformen zum Verständnis psychischen Leidens. Sie tragen dazu bei, geeignete personenzentrierte Formen der Beratung und alltagsbegleitenden Unterstützung zu entwickeln. In der Fortbildung lernen Sie die theoretischen Grundlagen des systemischen Denkens und Handelns kennen, entwickeln ein Verständnis für systematisch orientierte Beratung und Intervention und lernen ein umfangreiches Set methodischer Vorgehensweisen und systemischer Beratungsformen kennen.

[Hier weiterlesen](#)

### **Recht auf Risiko?! Selbstschädigendes Verhalten von Klient\*innen in der Assistenz, vom 4. bis 5. September in Berlin, Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

Selbstschädigende Verhaltensweisen von Klient\*innen, wie z. B. Drogenkonsum oder das Messi-Syndrom, konfrontieren die Betreuungs- und Assistenzsysteme mit der Frage nach den Grenzen der Selbstbestimmung. Wo beginnt die Notwendigkeit zur Intervention, wo wird reflexhaft unter dem Paradigma der Fürsorge in Strukturen scheinbar überwundener Fremdbestimmung zurückgegangen? In der Fortbildung können Sie diese und weitere Fragen anhand von Fallbeispiele ausloten.

[Hier weiterlesen](#)

### **Und plötzlich in Leitung! - Gut vorbereitet von der Fach- zur Führungskraft**

#### **Interdisziplinäre Fortbildung, 10. Oktober 2023–26. Januar 2024, Berlin Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

Die Fortbildung vermittelt Ihnen hilfreiche Methoden und Strategien für Ihren Leitungsalldag und zugleich für das kompetente und wirksame Mitwirken an der Entwicklung Ihrer Einrichtung.

[Hier weiterlesen](#)

## **Service**

### **Leichte Sprache. Ein Ratgeber neu aufgelegt**

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) hat die Publikation "Leichte Sprache. Ein Ratgeber" erneut aufgelegt. Diese ist in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Leichte Sprache entstanden. Sie richtet sich insbesondere an die öffentliche Verwaltung und gibt zahlreiche praxisorientierte Tipps.

[Hier weiterlesen](#)

### **Leseempfehlung: Fachkräftemangel in der Sozialwirtschaft**

Eine Leseempfehlung zum Fachkräftemangel von Hendrik Epe. Im Fazit kommt er zu dem Schluss, dass die Suche nach neuen Fachkräften, die im gleichen System die gleiche Arbeit machen, nicht erfolgsversprechend ist. Vielmehr gelte es, die Gestaltungsmöglichkeiten, die Organisationen haben, zu nutzen, welche vornehmlich in der Gestaltung ihrer Strukturen und Rahmenbedingungen, also in der Organisationsentwicklung liegen.

[Hier weiterlesen](#)

### **Checklisten für barrierefreie Online-Veranstaltungen**

Seit der Ausbreitung des Coronavirus sind Online-Veranstaltungen und -Konferenzen zunehmend wichtig geworden und werden trotz der Möglichkeit eines persönlichen Treffens oft bevorzugt. Es stellt sich nun immer häufiger die Frage, welche Schritte notwendig sind, um diese Veranstaltungen für alle zugänglich zu machen. Der Paritätische Wohlfahrtsverband hat hierzu eine Checkliste für barrierefreie Online-Veranstaltungen erstellt, die bei der Planung und Umsetzung entsprechender Maßnahmen hilft.

[Hier weiterlesen](#)

### **Neue Studie: Leicht verständlich gendern? So ist es möglich!**

Leichte Sprache und Gendern verfolgen ein wichtiges, gemeinsames Ziel: Inklusion. Eine neue empirische Studie der Universität Graz zeigt, wie Gendern und Leichte Sprache zusammenpassen und gibt Empfehlungen für das Schreiben in inklusiver Sprache.

[Hier weiterlesen](#)

## Partizipative Markt- und Meinungsforschung

Im Bereich der Markt- und Meinungsforschung fehlt in Deutschland bislang ein „Panel“, eine ausgewählte Personengruppe von Menschen mit Beeinträchtigungen, um sie gezielt nach ihrer Meinung zu fragen. Diese Lücke soll sich nun schließen. In Kooperation mit der Aktion Mensch stellt das Sozial- und Marktforschungsinstitut Ipsos das erste Panel zusammen, das komplett aus Menschen mit Beeinträchtigungen besteht.

[Hier weiterlesen](#)

## Das Recht auf Teilhabe! Zehn Impulse zum Bundesteilhabegesetz

Die Impulse Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD) markieren wichtige Inhalte, die in den letzten laufenden Klärungsprozessen zur Umsetzung des BTHG in Hessen Berücksichtigung finden sollten.

[Hier weiterlesen](#)

## Sexuelle Selbstbestimmung in Einrichtungen der Eingliederungshilfe

Im Rahmen des Forschungsprojekts „ReWiKs“ (Reflexion, Wissen, Können) sucht die Humboldt-Universität zu Berlin Teilnehmende an einer Online-Umfrage zum Thema sexuelle Selbstbestimmung in Einrichtungen der Eingliederungshilfe. Angesprochen sind Mitarbeitende der Eingliederungshilfe (Wohnen, Arbeit). Die Umfrage nimmt 5-10 Minuten in Anspruch und wird anonym durchgeführt. Ziel ist es, aussagekräftige Daten zur Bedeutsamkeit des Themas und zu relevanten Rahmenbedingungen zu generieren.

[Hier weiterlesen](#)

# Stellenbörse

Möchten Sie Ihre Stellenangebote Bundesweite veröffentlichen?

Dann kontaktieren Sie uns unter [presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de)

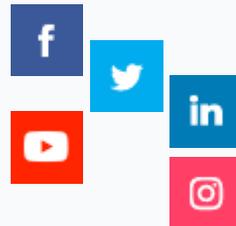
## Der evangelische Fachverband für Teilhabe (BeB)

Invalidenstr. 29

10115 Berlin

[www.beb-ev.de](http://www.beb-ev.de)

[presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de)



**Redaktion:**

**Sevinç Topal**

**Uns interessiert Ihre Meinung zum Newsletter.**

**Schreiben Sie uns:** [presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de)

Der evangelische Fachverband für Teilhabe ist ein Fachverband der Diakonie. Auf der Grundlage seiner ethischen Haltung, seines christlichen Menschenbildes sowie der UN-Behindertenrechtskonvention setzt er sich für die Belange von Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung und deren Angehörigen ein. Zwei gewählte Beiräte aus diesen Personengruppen begleiten den BeB im kritisch-konstruktiven Dialog. Als Interessenvertretung von über 600 evangelischen Einrichtungen, Diensten und Initiativen der Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrie arbeitet der BeB daran, die gesellschaftlichen und sozialpolitischen Rahmenbedingungen zu verbessern, die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen in ihrer Vielfalt zu fördern sowie umfassende Mitbestimmung von Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung zu realisieren.

**Sollten Sie keinen Newsletter zu unserer Arbeit wünschen, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail an [presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de) mit.**



© 2023 BeB